



Architekt: Tobias Brößkamp / Fotografie: Ralf Emmerich

KUNSTHAUS KANNEN

Summerwinds Sonntag, 21. Juli 2024, Konzert

Konzerte hochkarätiger Interpret*innen vom Juni bis September 2024. Im Kunsthaus Kannen ist im Juli die junge Querflötistin Anna Komarova mit ihrer Klavierbegleiterin Veronika Salikhova zu Gast. Die Querflötistin gewann 2023 den ersten Preis beim Internationalen Fürstenu Flöten Wettbewerb in Münster. Ticketreservierung: www.summerwinds.de

26. Jahres- und Verkaufsausstellung 2024 20. Oktober 2024 – 28. Januar 2025

Regelmäßig findet die Verkaufsausstellung statt, in der über 200 Bilder und Objekte der Künstler*innen aus dem Atelier des Kunsthauses sowie von Gastkünstler*innen präsentiert werden. Die Besuchenden erwartet eine vielfältige Auswahl an zeitgenössischer Kunst: farbige Malerei, Aquarelle, Zeichnungen, Keramik und Objekte aus unterschiedlichsten Materialien. Die Bilder und Objekte sind käuflich zu erwerben.

Kunsthaus Kannen

Outsider Art und zeitgenössische Kunst

Alexianerweg 9 / Kappenberger Damm
D-48163 Münster / Westfalen

Telefon: 02501 966-20560
Fax: 02501 966-20561

E-Mail: kunsthaus-kannen@alexianer.de
www.kunsthaus-kannen.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag + Feiertags 13:00–17:00 Uhr
Eintritt frei

Führungen

Montags bis Freitags 9:00–17:00 Uhr, nach Vereinbarung

Angebote auf dem Alexianer Campus:

Sinnespark, Streichelzoo, Klostergärtnerei, Garten der Stille, Kirche, Hotel am Wasserturm, Café, Bistro, Bewegungspark

Newsletter

Möchten Sie regelmäßig über Veranstaltungen informiert werden, abonnieren Sie unseren Newsletter über die Homepage.

Anfahrt

Bus: Linie 7 / 18 / R41, Münster- Ottmarsbocholt
Haltestelle: Alexianer Campus
Fahrzeit: 25 min. ab Hauptbahnhof



KUNSTHAUS KANNEN



Hans Jürgen Fränzer

AUSSTELLUNGEN 2024

Museum für Outsider Art
und zeitgenössische Kunst



AUSSTELLUNGEN 2024

Wellenlänge 11. Februar – 7. April 2024

Die Werkschau vermittelt über unterschiedlichste Medien – Malerei, Zeichnung, Fotografie und Film – den kreativen Dialog mit psychiatrischen Situationen. Sechs Studierende der Kunstakademie begeben sich in einen künstlerischen Prozess mit den Bewohner*innen.

Schau mich an 14. April – 2. Juni 2024

Ein Gesicht kann vieles Aussagen. Einigen kann man ansehen, welche Gedanken sich hinter ihnen verbergen und andere bleiben uns für immer verschlossen. Die Frühlingsausstellung zeigt Zeichnungen, malerische Arbeiten und Keramiken der Künstler*innen des Kunsthauses. Die Werke machen deutlich, welche unterschiedlichen Herangehensweisen an die Darstellung eines Gesichtes möglich sind.

Was sehen wir hier? 9. Juni – 15. September 2024

Abstrakte Kunst ist Vielfalt. Zeichnungen, Malerei, Stoff und Holz. Stift auf Papier. Die Künstler*innen des Kunsthauses lassen durch verschiedene Medien sprechen, Formen und Flächen erzählen. Abstrakte Kunst ist nicht still. Farben haben Beziehungen mit Formen, Formen mit Flächen und Flächen mit Farben. Über diese Vielfalt geht es in der Sommerausstellung.

Verschieben auf Sommer 2025



Das Kunsthaus Kannen

Outsider Art und zeitgenössische Kunst

Inmitten in unmittelbarer Nähe zum Dortmund-Ems-Kanal in der grünen Parklandschaft des Münsterlandes und hervorragend an dessen weitläufiges Radfahrnetz angeschlossen, liegt das Kunsthaus Kannen zwischen Lüdinghausen und Münster. Dort ist es seit 1996 in den Klinikkomplex der Alexianer Münster GmbH eingegliedert. Die Entstehung des Kunsthaus Kannen geht auf die Förderung künstlerisch besonders begabter Langzeitpatientinnen und -patienten zurück, deren kreative Arbeit und Entwicklung seit den frühen 80er Jahren kontinuierlich unterstützt wurde. Die künstlerischen Arbeiten überzeugten so sehr, dass die Errichtung eines Kunsthauses Sinn machte.



Klaus Mücke

So hat das Kunsthaus Kannen im Laufe der Jahre nicht nur an Raum, sondern auch als Ort der Begegnung und des Austausches an Ansehen gewonnen. Durch zahlreiche Ausstellungen und die internationale Zusammenarbeit mit Außenseiterkünstlerinnen und -künstlern sowie professionellen Künstlerinnen und Künstlern bildet das Kunsthaus Kannen eine Begegnungsstätte für zeitgenössische Kunst und Art Brut.

Im Jahr 2000 konnte ein großzügig angelegter, behindertengerechter 620 Quadratmeter großer Neubau eingeweiht werden. Das Kunsthaus Kannen umfasst Ateliers, Archiv und einen großen Ausstellungssaal unter einem Dach. Neben dem regelmäßigen Ausstellungsbetrieb bietet das Haus viel Platz für Projektarbeit, Workshops, Tagungen und Vorträge zum Thema Kunst und Psychiatrie, Outsider Art sowie Art Brut. Heute ist das Kunsthaus Kannen fest in die Museumslandschaft und in das kulturelle Angebot der Stadt Münster eingebettet.



Ausstellungssaal 2016

Hans Jürgen Fränzer

Atelier

Den Künstlerinnen und Künstlern des Kunsthauses Kannen stehen auf 150 Quadratmetern drei Mal- und Zeichenateliers mit insgesamt 15 Atelierplätzen sowie ein Werkraum zur Verfügung. Unter der fachlichen Betreuung ausgebildeter Kunsttherapeuten haben hier psychisch kranke und geistig behinderte Menschen aus dem Alexianer-Wohnbereich die Möglichkeit, ihr künstlerisches Talent frei zu entfalten und durch das Erlernen verschiedener Techniken weiterzuentwickeln.

Darüber hinaus besteht für die Ateliermitglieder im Rahmen von Workshops die Möglichkeit, mit Künstlerinnen und Künstlern aus anderen Ateliers sowie externen professionellen Künstlerinnen und Künstlern zusammenzuarbeiten und ihren Erfahrungshorizont im gemeinsamen Arbeiten zu erweitern. Entstanden ist eine Ateliergemeinschaft, in der jeder seine eigene Bildsprache und seinen persönlichen Stil entfalten kann. In einem förderlichen Klima von Wertschätzung und Akzeptanz entstehen hier Bilder, Skulpturen, Zeichnungen, Figuren und Aktionen.

Sammlung

Während der frühen künstlerischen Förderung von Langzeitpatientinnen und -patienten entwickelte sich in den letzten 35 Jahren aus der Fülle des gesammelten Bildmaterials eine Sammlung von nunmehr über 5.000 Werken, aus deren Fundus das Kunsthaus Kannen

kontinuierlich Ausstellungen im In- und Ausland organisiert und präsentiert. Der Bestand der Sammlung umfasst neben Zeichnungen und Malereien auch skulpturale Objekte. Als integrative Begegnungsstätte steht das Kunsthaus mit seinem Atelier- und Ausstellungsbetrieb, einer kleinen Fachbibliothek und einem Museumsshop jedem Interessenten offen. Das neue Kunsthaus Kannen Buch (mit DVD) stellt 45 Künstler vor, die seit nunmehr zwei Generationen im Kunsthaus arbeiten. Kerber Verlag, 304 Seiten, ISBN 978-3-7356-0303-6 für 28,-€

